

## Programm

Forum 7: 05.10.2022

### Wasserstrategie Deutschland

Die Nationale Wasserstrategie des BMUV wurde beim 3. Nationalen Wasserforum am 8. Juni 2021 vorgestellt. Sie gibt Antworten, wie wir im Jahre 2050 die Wasserversorgung für uns Menschen und für unsere Umwelt in ausreichender Menge und notwendiger Qualität sichern können. Jetzt soll die Strategie mit Fachpartnern, der Wirtschaft und den Bürgern diskutiert werden. Ihre Meinung zur Strategie ist gefragt.

Referent: Prof. Dr. Dietrich Borchardt, UFZ Magdeburg

Infos / Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpF>

Forum 8: 02.11.2022

### Effektive Mikroorganismen (EM) – was ist das und wo werden diese eingesetzt?

Wir möchten Ihnen die kleinen Helferchen und deren Nutzen für Umwelt, Mensch und Tier näher bringen. In einem praxisnahen Vortrag, wird erläutert, wie die EMs nach Deutschland kamen und wo sie jedermann ganz einfach einsetzen kann. Neben zahlreichen praxisnahen Beispielen wird der Nutzen der Mikroben dargestellt und die Berührungspunkte hinsichtlich dem Kontakt mit Mikroorganismen abgebaut.

Referent: Tobias Epp, EM e.V.

Infos /Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpG>

## ONLINE-FORUM Natur und Umwelt

Im Rahmen der Veranstaltungen möchten wir Wissen und Kompetenzen vermittelt, die für Ihre Arbeit als Aktive in Naturschutz, Landschaftspflege und Umweltbildung Unterstützung geben können. Dazu gehören z.B.

- die Vermittlung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Best-Practice-Beispiele in Umweltbildung und Naturschutz
- Projekte als Inspiration oder mit Möglichkeiten zur Beteiligung sowie
- pädagogisch-methodische Grundlagen der Umweltbildungsarbeit im Sinne von BNE.

Darüber hinaus möchten wir neue Möglichkeiten schaffen, ausgewählte Themen mit Netzwerkpartnern zu diskutieren und entsprechende Konzepte für die weitere Netzwerk- oder Bildungsarbeit zu entwickeln.

Für das **Online-Forum 2022** haben wir einen bunten Strauß an Themen und Referent\*innen zusammengestellt und hoffen, dass wir damit Ihr Interesse wecken können.

Darüber hinaus freuen wir uns, wenn Sie uns Themen und Referenten nennen, die Sie sich für unser Forum im Jahr 2023 wünschen.

### Veranstaltungshinweise

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die Veranstaltungen werden in Form von Videokonferenzen mit dem Anwender Zoom angeboten. Weitere Info's und den Link zur Anmeldung finden Sie bei den Info's zu den Foren.



Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt

## Akademie



## ONLINE-FORUM Natur und Umwelt

Veranstaltung F 29/22

Online jeweils mittwochs  
19:00 bis ca. 20:30 Uhr  
am

20.04.2022	18.05.2022
15.06.2022	13.07.2022
10.08.2022	07.09.2022
05.10.2022	02.11.2022

## Kontakt

Katrin Weiner

E-Mail: [Katrin.Weiner@lanu.sachsen.de](mailto:Katrin.Weiner@lanu.sachsen.de)

Telefon: 0351 81 41 66 09

## Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden

## Programm

---

Forum 1: 20.04.2022

### Auffinden von Wildtieren—Was muss und darf ich tun?

Gerade im Frühjahr ist es möglich, dass wir Jungtiere in Feld und Flur finden und die Elterntiere sind nicht zu sehen. Im Jahreslauf werden immer wieder verletzte oder tote Wildtiere gefunden. Was ist dann zu tun? Wem muss ich das melden? Wer ist überhaupt zuständig? Wie verhalte ich mich richtig? Machen Sie sich schlau!

**Referentin: Kathleen Rotter, Mobile Waldschule**

Infos / Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vnz>

Forum 2: 18.05.2022

### „Rechte Ökologie“? Wie RechtsextremistInnen versuchen, in Natur- und Umweltschutz vorzustoßen

„Rechte Ökologie“ scheint auf den ersten Blick ein Randthema im Rechtsextremismus zu sein. Tatsächlich ist das völkische Naturverständnis eine der wichtigsten Grundlagen seiner Ideologie. Diese Ideologie stellt insgesamt die Bundesrepublik Deutschland in Frage. Kein Wunder, dass RechtsextremistInnen im Augenblick auch bei den QuerdenkerInnen, „SpaziergängerInnen“, ImpfgegnerInnen usw. zu finden sind. Wir fragen uns, wie wir sie erkennen und von dem berechtigten Protest abgrenzen können.

**Referent: PD Dr. Nils M. Franke**, lehrt am **Institut für Kulturwissenschaften der Universität Leipzig** und leitet das Wissenschaftliche Büro Leipzig. Er ist einer der renommiertesten Umwelthistoriker in Deutschland und hat einen Schwerpunkt in der Prävention gegen Rechtsextremismus.

Infos / Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpA>

## Programm

Forum 3: 15.06.2022

### Die Krise des Lebens auf der Erde und die Suche nach einem neuen Naturverständnis

Ökologische Krise und Klimachaos bedrohen die Zukunft der Menschheit. Eine der Ursachen dafür ist ein technokratisches Weltbild, das die Natur zu einer beherrschbaren Ressource in der Hand des Menschen degradiert. Fabian Scheidler zeigt in einer faszinierenden Reise durch die Geschichte der Wissenschaften, dass diese Auffassung der Natur ein tödlicher Irrtum ist. Mit einem überraschenden neuen Blick auf das Leben, die Wissenschaft und uns selbst eröffnet das Buch „Der Stoff, aus dem wir sind. Warum wir Natur und Gesellschaft neu denken müssen“ Perspektiven für einen tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel.

**Referent: Fabian Scheidler (Buchautor)**

Infos / Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpB>

Forum 4: 13.07.2022

### Die Mistel in unseren Streuobstbeständen

Infolge des Klimawandels und der mangelnden Pflege unserer Streuobstbestände sehen wir immer öfter Obstbäume, die im Winter genauso grün sind, wie im Sommer. Zahlreiche Misteln sind auf ihnen gewachsen und beschleunigen als Halbparasiten das Absterben der Obstbäume. Umdenken ist erforderlich- wurden Misteln doch bisher als wertvolle Heilpflanze angesehen. Im Vortrag wird auf die Ursachen der Zunahme der Mistelbestände eingegangen und Anleitung zur Bekämpfung der Misteln in Streuobstbeständen gegeben.

**Referent: Alexander Vorbeck, Schlaraffenburger Streuobstagentur**

Infos / Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpC>

## Programm

---

Forum 5: 10.08.2022

### Gewässer unter Kontrolle von Schülern und Freiwilligen

Die Beurteilung von Gewässergüte gehört in die Hände der Experten. Aber könnten SchülerInnen und Freiwillige dabei unterstützen? In dem Projekt „flow“ wird die wissenschaftliche Validität der Daten, die von SchülerInnen und Freiwilligen erhoben wurden, überprüft. Ziel des Projektes ist es, Bürger mehr in den Gewässerschutz einzubeziehen. Es soll die Frage geklärt werden, ob Bürger bei der Datenerfassung helfen könnten. Die bisherigen Ergebnisse belegen, dass diese Daten nahe an den wissenschaftlichen Ergebnissen liegen und durchaus für die Bewertung und Kontrolle der Gewässerqualität hilfreich sein können. Eine Chance für Umweltbildner, Untersuchungen zur Gewässergüte in das eigene Bildungsprogramm einzubauen.

**Referentin: Julia von Gönner, Deutsches Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv)**

Infos/Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpD>

Forum 6: 07.09.2022

### Landwirtschaft und Naturschutz—Was man mit Pachtverträgen für den Artenschutz tun kann

Die Artenvielfalt auf unseren Feldern, Wiesen und Weiden ist stark bedroht. Im Vortrag werden Naturschutz-Maßnahmen vorgestellt, die Lebensräume in unserer Agrarlandschaft schaffen können, um bedrohte Arten zu schützen. Diese Maßnahmen lassen sich auch in einem Pachtvertrag vereinbaren. Verpächter\*innen landwirtschaftlicher Flächen können hier einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Arten leisten.

**Referent: Ralf Demmerle, Fairpachten, Regionalberatung Mitte und Ost**

Infos/Anmeldung unter: <https://www.lanu.de/vpE>

---